

Kirche in 1Live | 06.05.2020 floatend Uhr | Manuela Kraft

Warten und Hoffen

Sie liebt ihn, doch er ist verheiratet. Sie wartet und hofft. Sie treffen sich und es ist wunderschön, so schön wie mit niemandem zuvor. Sie fühlt sich schlecht, will keine Ehe zerstören, aber ihre Gefühle sind so stark. Er geht wieder zu ihr zurück, zu seiner Frau und sie ist allein. Sie wartet auf seinen Anruf, der nicht kommt, sie malt sich aus, wie schön es wäre, mit ihm ein ganzes Wochenende zu verbringen, doch er meldet sich nicht. Sie ist gekränkt, verletzt und wartet und hofft.

Sie weiß nicht, wie es ihm geht und sie kann ihm auch nicht ihre Sorgen erzählen. Wenn sie ihn braucht, ist er nicht erreichbar. Doch sie wartet und hofft auf jedes kleine Zeichen. Ständig guckt sie auf ihr Handy, immer wartet sie auf Nachrichten. Doch die kommen immer seltener.

Er sagt: er braucht Zeit, muss nachdenken, beteuert seine Liebe. Sie wartet und hofft. Und dann kommt der große Moment, das Warten hat ein Ende: Er geht, verlässt sie und nicht seine Frau. Nach einer Zeit der Trauer und des tiefen Schmerzes kommt die Hoffnung zurück: auf ein freies Leben, keine Heimlichtuerei, kein schlechtes Gewissen. Auf ein Leben mit einem neuen Partner, der für eine Beziehung mit ihr Verantwortung übernehmen kann und will, der frei ist und liebt und sich kümmert und da ist.

Sie steht auf, geht los und liebt, ganz neu.

Sprecherin: Alexa Christ

Redaktion: Daniel Schneider